

Mit vollem Einsatz ins neue Verbandsjahr



Urs Keller, Präsident ZLV

Liebes Mitglied, liebe Kolleginnen und Kollegen

Das neue Schuljahr ist bereits wieder fünf Wochen alt, und es ist so, als ob nie Sommerferien gewesen wären. Auch der Verband hat den reduzierten Sommerbetrieb wieder hochgefahren und arbeitet auf Volltours. Die Geschäftsleitung (GL) hat die Jahresplanung während einer zweitägigen Klausur in den Ferien aufgestellt, um so die vorhandenen Ressourcen optimal einsetzen zu können. Der Alltag hat uns also wieder.

Dieses Verbandsjahr ist für mich natürlich ein spezielles, ist es doch das letzte nach acht Jahren GL und vier Präsidialjahren. Trotzdem ist es keineswegs ein Auslaufjahr, stehen doch noch einige Themen auf dem Programm, die unseren vollen Einsatz verlangen.

Da wären zuerst die «Legislaturziele». Im ZLV-Magazin 1/03 hat die neu gewählte GL dargelegt, welches ihre wichtigsten Programmpunkte sind. Ziel der ganzen Geschäftsstelle ist es, diese Vorgaben möglichst vollumfänglich zu erreichen. Wir sind auf gutem Weg.

Spezielle Aufmerksamkeit verlangen in diesem Verbandsjahr die Initiativen «Ja zu Handarbeit/Werken» und «Gegen die Erhöhung der Klassengrössen». Hier hat der Verband aufgrund der Mitgliederumfrage vom September 2005 den Auftrag, sich besonders einzusetzen. Der ZLV ist in beiden Initiativkomitees vertreten und eine treibende Kraft. All dieser Einsatz nützt jedoch nichts, wenn wir nicht genügend finanzielle Mittel zusammenbringen, um eine sichtbare Abstimmungskampagne zu bestreiten. Ich bitte Sie deshalb, unserem nächsten Spendenaufruf zu folgen. 12000 Lehrpersonen im Kanton Zürich mit je 10 Franken ergäben die Grundlage für eine professionelle Arbeit.

Der ZLV wird Ende dieses Jahres beginnen, seine Strukturen systematisch zu überdenken. Auf der Basis der Betriebsanalyse 2005/06 sollen diese vereinfacht, die Abläufe gestrafft und damit die Wirksamkeit unserer Arbeit weiter verbessert werden. Mit der Wahl eines neuen Präsidiums im November 2006 wird zudem die Grundlage gelegt, dass ein fließender Übergang auf die nächste Amtsdauer gewährleistet ist und der ZLV weiterhin als stärkster Lehrerinnen- und Lehrerverband im Kanton Zürich wichtigster Ansprechpartner für Politik, Behörden und Wirtschaft bleibt.

Ich wünsche allen im neuen Schuljahr viel Freude im Beruf, viel Erfolg, und ich danke Ihnen für Ihre Treue zum ZLV.

Inhalt 3

News + Politik

Fremdspracheninitiative:
ZLV beschliesst Stimmfreigabe 4

Delegiertenversammlung ZLV:
Eine Rückschau auf den 28. Juni 7

DV-Spezial:
Das Neuste zur Sonderpädagogik 8

Ha/We-Initiative:
Vorbereitungen für Abstimmung laufen 9

Plattform 11

ZLV-Jahresbericht 2005/06

Zum Herausnehmen in der Mitte des ZLV-Magazins:
ZLV feierte sein Jubiläum 17

Briefe 29

Dies + Das 29

Kolumne 33

Agenda 33

Impressum 34